

Rückert, Friedrich: 137. (1837)

- 1 Du siehst, es wankt dein Kind, und, statt ihm beizuspringen,
- 2 Siehst du mit Angst ihm zu, wie es ihm wird gelingen.

- 3 Wird es im Gleichgewicht sich halten, wird es fallen?
- 4 Darüber lässtest du die Zeit der Hülf' entwallen.

- 5 Die Roll' ist ungeschickt, die du dabei gespielt;
- 6 Gefallen wär' es, wenn es nicht sein Engel hielt.

- 7 Doch tröste dich, wer weiß du hättest, wohlbeflissen
- 8 Eingreifend, es vielleicht erst hin zum Sturz gerissen.

- 9 Es fiel nicht, danke Gott. Fiel es, so machtest du
- 10 Vorwürfe dir mit Recht; nun ist kein Grund dazu.

(Textopus: 137.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19404>)